

BILDNER

Bestseller
in großer
Schrift

Für alle
Einsteiger
ohne Vor-
kenntnisse

Inge Baumeister, Anja Schmid

einfach gelernt!

Windows 11 für Senioren

- *Texte schreiben | Dateien speichern | Im Internet surfen | E-Mails versenden | Fotos verwalten*
- *Schritt für Schritt erklärt | Leicht nachvollziehbar | Mit vielen Bildern und Beispielen*



Windows 11 für Senioren

Inge Baumeister, Anja Schmid

Verlag:
BILDNER Verlag GmbH
Bahnhofstraße 8
94032 Passau

ISBN: 978-3-8328-5580-2
Bestellnummer: 100567

Autorenteam:
Inge Baumeister; Anja Schmid

Bildnachweis: Cover ©New Africa - stock.adobe.com
Kapitelbild: ©Akaphat - stock.adobe.com
Touchpad: ©Patrick Daxenbichler - stock.adobe.com
Fingergesten: ©vectortatu - Stock.adobe.com

Herausgeber: Christian Bildner
© 2022 BILDNER Verlag GmbH, © 2023 aktualisierte Auflage

Die Informationen in diesen Unterlagen werden ohne Rücksicht auf einen eventuellen Patentschutz veröffentlicht. Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt. Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Verlag, Herausgeber und Autoren können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler sind Verlag und Herausgeber dankbar.

Fast alle Hard- und Softwarebezeichnungen, die in diesem Buch erwähnt werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen oder sollten als solche betrachtet werden.

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der BILDNER-Verlag GmbH Passau.

Herzlich willkommen!

Sie haben einen neuen Computer, egal ob Laptop, Notebook, Tablet oder PC mit Windows 11 erworben und suchen nun Hilfe und Anleitungen? Vielleicht haben Sie auch bereits erste Erfahrungen mit einer Vorgängerversion gesammelt und möchten sich schnell im neuen Windows 11 zurechtfinden. Möglicherweise haben Sie auch einen Kurs besucht und möchten das Gelernte zu Hause in Ruhe vertiefen und Neues dazu lernen.

Dieses Buch will Ihnen den Einstieg so leicht wie möglich machen. Auch Leser mit Vorkenntnissen werden hier nützliche Informationen zum Nachschlagen finden und sich schnell in Windows 11 zurechtfinden.

Über dieses Buch

Aufgrund langjähriger Erfahrungen in der Weiterbildung, auch in Computerkursen für die ältere Generation, wissen wir worauf es ankommt: Die Arbeitsschritte möglichst einfach, Schritt für Schritt und mit Bildern zu erklären und wo nötig, Hintergrundinformationen für ein besseres Verständnis zu liefern.

Falls etwas nicht auf Anhieb klappen sollte, finden Sie am Ende der meisten Kapitel Antworten auf häufige Fragen, zusätzlich liefern Ihnen Anmerkungen in der Randspalte Erklärungen, weiterführende Tipps und Hinweise.

So nutzen Sie dieses Buch

Falls Computer absolutes Neuland für Sie sind, sollten Sie sich in Kapitel 1 über die grundlegende Bedienung mit Maus, Touchpad oder Touchscreen informieren. Leser, die bereits Erfahrungen am Computer gesammelt haben, können dieses Kapitel beruhigt übergehen.

Kapitel 2 enthält eine Anleitung zum ersten Start des neuen Computers, erklärt, was ein Microsoft-Konto ist und wie Sie ein solches kostenloses Konto registrieren.

In den nachfolgenden Kapiteln lernen Sie unter anderem das Starten und Beenden von Apps und den Umgang mit Fenstern. Außerdem zeigen wir Ihnen, wie Sie ganz leicht Windows nach Ihren Wünschen und Gewohnheiten einrichten, z. B. die Bildschirmanzeige vergrößern und weitere Apps installieren und was Sie hinsichtlich Sicherheit und Datenschutz beachten sollten. Dem Speichern und Verwalten von Daten haben wir ein extra Kapitel gewidmet und erklären hier ausführlich, wie Sie Ordnung auf dem PC halten, wichtige Daten sichern und Dateien wiederfinden.

Weitere Kapitel stellen Ihnen verschiedene nützliche Apps vor. Sie erfahren zum Beispiel, wie Sie mit Microsoft Edge im Internet surfen, Termine im integrierten Kalender hinterlegen oder Fotos am Computer betrachten und verwalten. Außerdem zeigen wir Ihnen, wie Sie E-Mails versenden und empfangen und Ihre Kontaktdaten verwalten.

Am Beispiel eines Briefes wird ausführlich beschrieben, wie Sie mit der App WordPad Texte schreiben, nachträglich korrigieren, gestalten und drucken.

Schreibweise

Zur besseren Lesbarkeit wurde etwas größere Schrift verwendet. Beschriftungen und Befehle sind zur Unterscheidung farbig und kursiv hervorgehoben, zum Beispiel: Klicken Sie auf *Speichern*.

Videos

Auf unserem YouTube-Kanal BILDNER.TV finden Sie Videos zu Windows 11 Themen. Damit Sie interessante Videos leicht aufrufen können, haben wir an passender Stelle im Buch einen Link zum Video hinterlegt. Diesen tippen Sie in Ihren Browser Microsoft Edge ein. Oder Sie scannen mit Ihrem Smartphone oder Tablet die QR-Codes, die ebenfalls im Buch zur Verfügung gestellt werden.

Und noch etwas

Das Aussehen von Windows lässt sich in vielerlei Hinsicht ändern, daher dürften Farben, Hintergründe und die Anordnung von Symbolen auf Ihrem Gerät etwas anders aussehen. Außerdem werden Windows 11 und viele der beschriebenen Apps durch automatische Updates laufend aktualisiert. Auch dadurch können sich Aussehen und Funktionsumfang geringfügig ändern. Dies gilt auch für den Microsoft Store.

Viel Spaß und Erfolg mit dem Buch wünscht Ihnen
Das Autorenteam & der BILDNER Verlag

Inhalt

1	Maus, Touchpad, Tastatur und Co.	17
1.1	So funktionieren Maus und Touchpad	18
	Die richtige Handhabung der Maus.....	18
	Aktionen mit der Maus	19
	Touchpad statt Maus	21
1.2	Touchscreen und Fingerbedienung	22
1.3	Tastatur	23
	Wichtige Tasten in der Übersicht	23
	Bildschirmtastatur	25
2	Der erste Start	27
2.1	Grundlegende Geräteeinstellungen	29
2.2	Anmeldung einrichten	32
2.3	Datenschutzeinstellungen.....	34
2.4	So erstellen Sie ein Microsoft-Konto	40

3	Die ersten Schritte	43
3.1	Starten und Anmelden	44
	Der Sperrbildschirm.....	44
	Anmeldung mit PIN oder Fingerabdruckerkennung.....	44
3.2	Ihre Bedienoberfläche - der Desktop	47
3.3	Apps starten und wieder beenden.....	51
	So starten Sie eine App.....	51
	Beispiel: Die App Microsoft Edge starten und wieder beenden.....	52
3.4	So finden Sie sich im Startmenü zurecht	55
	Startmenü öffnen	55
	Die Bereiche des Startmenüs	55
	Alle Apps durchsuchen.....	57
3.5	Apps suchen	60
3.6	Fenster und Fenstertechniken	63
	Fenster schließen, Größe ändern	64
	Fenstergröße und -position mit der Maus anpassen.....	65
3.7	So haben Sie mehrere geöffnete Fenster im Griff.....	66
	Zwischen geöffneten Apps wechseln	67
	Fenster mit Snap Layouts automatisch anordnen.....	68
	Apps auf mehreren Desktops verwalten.....	71
3.8	Die Taskleiste näher betrachtet.....	76
	Die Symbole im Infobereich	76
	Meldungen im Benachrichtigungscenter verwalten.....	78
	Schneller Zugriff auf häufig benötigte Einstellungen	79

3.9	Nachrichtenüberblick mit Widgets	82
3.10	Tätigkeit am Computer beenden.....	84
	Was passiert bei Unterbrechungen?.....	84
	Den Computer ganz herunterfahren und ausschalten.....	84
	Windows beim Herunterfahren aktualisieren	86
3.11	Häufige Fragen und Tipps	87
	Die Taskleiste ist nicht sichtbar	87
	Fehlende Symbole, z. B. Suche oder Widgets in der Taskleiste	87
	Geöffnete Fenster sind plötzlich verschwunden.....	90
	Eine App reagiert nicht mehr bzw. lässt sich nicht beenden.....	91

4 Grundlegende Schreibtechniken 93

4.1	Die Bedienoberfläche von WordPad	94
4.2	Text schreiben und korrigieren	96
	Text eingeben	96
	Text nachträglich korrigieren	99
	Text markieren	102
	Markierten Text löschen oder korrigieren.....	103
	Textstellen verschieben und kopieren	104
4.3	Textgestaltung	107
	Absätze ausrichten	107
	Zeilenabstände ändern	109
	Schriftbild gestalten	110
4.4	Text drucken und speichern.....	114

5	E-Mail & Kontakte	119
5.1	Das neue Outlook für Windows	120
	Outlook für Windows herunterladen.....	121
	E-Mail-Konto einrichten.....	122
	Bedienoberfläche	124
	Funktion der E-Mail-Ordner	125
	E-Mails lesen	126
	E-Mail löschen.....	127
	E-Mail drucken	128
	Posteingang mit Relevanz.....	129
	Eine E-Mail schreiben und verschicken.....	131
	Eine Antwort verfassen.....	136
	E-Mail weiterleiten.....	138
	Wurde meine E-Mail versandt?	138
	Unterhaltungsansicht verwenden oder lieber nicht?.....	138
	Versand und Empfang von Fotos und anderer Dateien	140
	Was tun, wenn Sie eine Anlage erhalten?.....	144
5.2	Tipps und Problemlösungen	147
	E-Mail finden.....	147
	E-Mail nicht erhalten.....	148
	Versenhentlich gelöschte E-Mail wieder im Posteingang anzeigen.....	149
5.3	E-Mail-Adresse und Kontaktdaten speichern.....	150
	Benutzeroberfläche	150
	Neuen Kontakt speichern	151
	Informationen zu einem Kontakt anzeigen	152
	Kontakt bearbeiten oder löschen	154

6 Passen Sie Windows an Ihre Bedürfnisse an..... 155

6.1	Das Startmenü aufräumen.....	156
	Entfernen Sie überflüssige Apps aus dem Startmenü.....	156
	Apps im Startmenü anheften.....	158
	Reihenfolge der angehefteten Apps ändern.....	159
6.2	Noch mehr Möglichkeiten zum schnellen Starten von Apps	160
	Apps an die Taskleiste anheften.....	160
	Apps über Symbole auf dem Desktop starten.....	162
6.3	Die Systemeinstellungen von Windows.....	164
	Einstellungen öffnen	164
	Eine bestimmte Einstellung suchen.....	165
	So finden Sie sich in den Einstellungen zurecht.....	166
	Einzelne Einstellungen ändern	167
6.4	Hintergrundbilder und Farben	169
	Ein anderes Design wählen.....	169
	Ihr Lieblingsfoto als Hintergrund auf dem Desktop	172
	Heller oder dunkler Farbmodus und eigene Farben.....	175
	Hintergrund und weitere Einstellungen des Sperrbildschirms.....	177
6.5	Anzeige, Text und Mauszeiger vergrößern.....	179
	Inhalte von Apps vergrößern (Zoom).....	179
	Die gesamte Bildschirmanzeige skalieren	180
	Textgröße ändern	181
	Mauszeiger vergrößern	182
	Einfügemarke besser sichtbar machen.....	183
	Die Maus auf Linkshänder Bedienung umstellen	184

6.6	Barrierefreies Arbeiten am PC	185
	Schnelles Einschalten über die Schnelleinstellungen	185
	So nutzen Sie die Bildschirmlupe.....	186
	Die Sprachausgabe verwenden	187
	Farbfilter	188
	Die Einrastfunktion der Tastatur.....	188

7 Im Internet surfen 189

7.1	Edge starten und einrichten	190
	Erste Schritte beim Start von Microsoft-Edge	190
	Privatsphären-Einstellung	193
7.2	Microsoft Edge kurz vorgestellt	194
	Aussehen der Startseite festlegen.....	196
7.3	Webseite anzeigen	197
	Webadresse eingeben	197
	Cookies, Werbung und Datenschutz.....	200
	Links verwenden.....	202
	Zur vorherigen Seite navigieren.....	203
	Nach Informationen suchen	204
7.4	Fragen stellen, statt suchen	210
	Bing-Chat starten.....	210
	Auswahl eines Antwortstils.....	212
	Frage eingeben.....	213
	Anschlussfrage stellen	214
	Neues Gespräch beginnen	214
	Bilder erschaffen lassen	215

7.5	Clever surfen mit Tabs (Registerkarten)	217
	Neuen Tab öffnen und schließen	217
	Suchergebnisse auf mehreren Tabs anzeigen.....	219
7.6	Wichtige Seiten speichern und schnell anzeigen.....	220
	Direktlinks verwenden.....	220
	Favoritenleiste füllen	221
	Alle offenen Register in Favoriten speichern	224
7.7	Webseiten in Sammlungen speichern	226
7.8	Webseiten leichter lesen	229
	Anzeige vergrößern	229
	Störende Elemente ausblenden.....	230
7.9	Häufige Fragen und Tipps	232
	Besuchte Webseite wiederfinden	232
	Information auf einer Seite finden	234
	Tipp: Mediatheken verschiedener Fernsehsender nutzen	235
	Die Webseite wurde nicht gefunden?	236
	YouTube verwenden.....	237

8 Daten speichern und verwalten **241**

8.1	Grundbegriffe	242
8.2	So gehen Sie beim Speichern vor	244
	Im Standardordner speichern	245
	Beim Speichern einen Ordner anlegen.....	248
	Speicherort in der Navigationsleiste auswählen.....	251
	Beim Beenden speichern	255

8.3	Dateien öffnen	256
8.4	Der Datei-Explorer	258
	Den Explorer starten.....	258
	Die Elemente des Explorer-Fensters	258
	Die Befehlsleiste des Datei-Explorers	259
	Symbolansichten im Inhaltsbereich	260
	Ordnerinhalte sortieren.....	262
8.5	Inhalte von Ordnern und Laufwerken anzeigen	263
	Navigation über die Adressleiste	265
	Auf externe Speichermedien zugreifen.....	266
	Gleichzeitig geöffnete Ordner in Registerkarten verwalten	269
8.6	Dateien im Explorer öffnen.....	271
8.7	Dateien und Ordner verwalten.....	274
	Neuen Ordner anlegen.....	274
	Ordner und Dateien umbenennen	276
	Dateinamenerweiterungen ein- und ausblenden.....	277
	Elemente markieren	279
	Dateien und Ordner über die Zwischenablage verschieben oder kopieren.....	281
	Elemente mit der Maus verschieben	284
	Mögliche Konflikte und Fehler beim Kopieren und Verschieben.....	285
	Nicht mehr benötigte Dateien entfernen.....	287
	Gelöschte Elemente aus dem Papierkorb wiederherstellen	288
	Eine Aktion rückgängig machen	289
	So nutzen Sie den Schnellzugriff	290
8.8	Nach Dateien und Ordnern suchen	292
	Im Datei-Explorer suchen	292
	Über das Suchfeld der Taskleiste suchen	294

8.9	Der Cloudspeicher OneDrive	296
	Inhalte von OneDrive anzeigen.....	297
	OneDrive Inhalte im Browser anzeigen.....	299
	Dateien im Browser öffnen.....	302
	Dateien und Ordner für andere Personen freigeben.....	303
	Vertrauliche Daten im persönlichen Tresor verwalten.....	305
8.10	Sichern Sie wichtige Daten!	308
	Auf eine externe Festplatte sichern	308
	OneDrive als Sicherungslaufwerk einrichten	311
8.11	Häufige Fragen und Tipps	313
	Navigationsleiste und andere Elemente des Datei-Explorers	313
	Standardaktion für externe Speicher ändern	314
	Persönlichen Ordner wieder an Schnellzugriff anheften	316

9 Fotos verwalten und bearbeiten 317

9.1	Fotos von Kamera oder Handy übertragen	318
	Die Windows-Fotoanzeige zeigt Ihre Bilder an	318
	So übertragen Sie Ihre Fotos	319
9.2	So finden Sie sich in der Fotoanzeige zurecht.....	322
	Anzeige steuern	323
	Ordner hinzufügen.....	324
9.3	Fotos und Videos betrachten.....	326
	Die Einzelbildansicht der Windows-Fotoanzeige.....	326
	Bilder löschen oder als Lieblingsfotos kennzeichnen	329
	Fotos direkt vergleichen.....	329

	Foto drucken	331
	Informationen zum Foto anzeigen.....	332
	Videos abspielen	333
9.4	Fotos in der Übersicht verwalten	334
	Bilder markieren.....	334
	Markierte Fotos löschen.....	335
	Fotos in einen anderen Ordner verschieben oder kopieren	335
	Fotos suchen.....	336
9.5	Fotos bearbeiten.....	337
	Bearbeitungsmöglichkeiten anzeigen.....	337
	Zurücksetzen, Änderungen speichern oder verwerfen.....	338
	Fotos zuschneiden und ausrichten	339
	Automatische Korrekturen und Filter	342
	Bildbereiche korrigieren.....	343
10	Wichtige Einstellungen für Ihren Computer.....	345
10.1	Einstellungen Ihres Benutzerkontos ändern.....	346
	Ein Profilbild hinzufügen.....	346
	Microsoft-Konto verwalten und Sicherheitsinformationen hinterlegen.....	347
	Anmeldeoptionen	350
	Anmeldung per Fingerabdruckerkennung einrichten	352
10.2	Die Sicherheitseinstellungen Ihres Computers.....	353
	So schützen Sie Ihr Gerät vor Computerviren	354
	Die Windows Firewall	357
	Sicherheitseinstellungen beim Surfen im Web.....	358

Weitere Optionen der Windows-Sicherheit	359
Achten Sie auf die Benutzerkontensteuerung	359
10.3 So schützen Sie Ihre persönlichen Daten	360
Allgemeine Datenschutzeinstellungen	361
Welche Informationen darf Windows nutzen?.....	362
Zugriff auf Ihren Standort.....	364
10.4 Apps installieren und entfernen	366
Apps aus dem Microsoft Store beziehen	366
Apps aus dem Store deinstallieren bzw. erneut installieren	372
Apps aus dem Internet herunterladen und installieren	374
Nicht mehr benötigte Apps vom Gerät entfernen	378
10.5 Drucker und Bluetooth Geräte	380
Drucker anschließen	380
Installierte Drucker anzeigen	380
Druckerprobleme beheben	381
Bluetooth Geräte verbinden.....	383
10.6 Den PC unterwegs mit einem WLAN verbinden.....	384
10.7 Sorgen Sie mit Updates dafür, dass Windows aktuell bleibt.....	387
10.8 Probleme suchen und beheben lassen	390
 Tastenkombinationen	 393
 Glossar	 395
 Index	 405



1


Maus, Touchpad, Tastatur und Co.

Sie lernen...


- den Umgang mit Maus und Touchpad
- die wichtigsten Tasten der Computertastatur
- wie Sie mit einem Touchscreen umgehen und die Bildschirmtastatur verwenden

1.1 So funktionieren Maus und Touchpad

Die richtige Handhabung der Maus

Die Maus ist ein kleines rundliches Gerät, das alle Bewegungen, die Sie damit auf einer festen Unterlage, z. B. Tischplatte, ausführen an einen Zeiger auf dem Bildschirm, den Mauszeiger , überträgt. Die meisten Mäuse kommunizieren per Funk mit dem Computer, der dazugehörige Empfänger ist unter der Bezeichnung Bluetooth bereits im Gerät integriert. Manche Mäuse sind aber auch mit einem Kabel angeschlossen.

Eine Computermaus hat mindestens zwei Tasten und in der Mitte dazwischen ein Rädchen.

-  Legen Sie die rechte Handfläche (Rechtshänder) so auf die Maus, dass der Zeigefinger auf der linken und der Mittelfinger auf der rechten Taste zu liegen kommt. Mit den übrigen Fingern halten Sie die Maus seitlich.

Rücken Sie sich die Maus zurecht. Sie sollte sich in Griffweite und für Rechtshänder rechts neben dem PC befinden. Achten Sie auch darauf, dass für Bewegungen ausreichend Platz auf dem Schreibtisch zur Verfügung steht. Befindet sich die Maus an der falschen Stelle, dann heben Sie sie einfach hoch und setzen sie an der richtigen Stelle wieder ab.

Tip: Lassen Sie während der Arbeit, wenn möglich, den Zeigefinger auf der linken Maustaste liegen. So können Sie die Maus blind bedienen und sich besser auf den Bildschirm konzentrieren.



Falls Sie Linkshänder/in sind, lesen Sie in Kapitel 6 auf Seite 184, wie Sie die Funktion der beiden Maustasten vertauschen können.



Aktionen mit der Maus

Zeigen

- ➡ Bewegen Sie den Mauszeiger, bis er sich über einem Symbol befindet; in vielen Fällen erscheint ein kurzer Infotext zum Symbol.

Klicken (linke Maustaste)

- ➡ Zum Ausführen von Befehlen, z. B. Starten einer App, zeigen Sie auf das Symbol und drücken 1x kurz die linke Maustaste. Beispiel: Microsoft Edge zum Surfen im Internet starten.

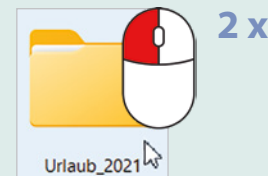
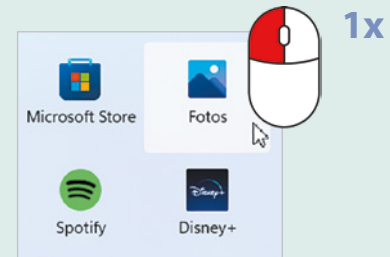
Doppelklicken (linke Maustaste)

In manchen Fällen, beispielsweise zum Öffnen von Ordnern oder Dateien, benötigen Sie einen Doppelklick.

- ➡ Zeigen Sie auf das Element und drücken Sie 2x kurz hintereinander die linke Maustaste. Achtung - die Maus zwischen den beiden Klicks nicht bewegen! Beispiel: Den Ordner Eigene Aufnahmen öffnen und die enthaltenen Fotos anzeigen.

Element verschieben oder ziehen

- ➡ Zeigen Sie auf das Element, das Sie verschieben möchten. Drücken Sie dann die linke Maustaste und halten Sie die Taste gedrückt, während Sie gleichzeitig die Maus bewegen. Auf dem Bildschirm wandert das Element mit dem Mauszeiger mit. Lassen Sie die Taste erst los, wenn sich das Element an der gewünschten Stelle befindet.





Rechte Maustaste (Rechtsklick)

Mit der rechten Maustaste erhalten Sie Befehle zum angeklickten Element, diese bezeichnet man auch als Kontextmenü.

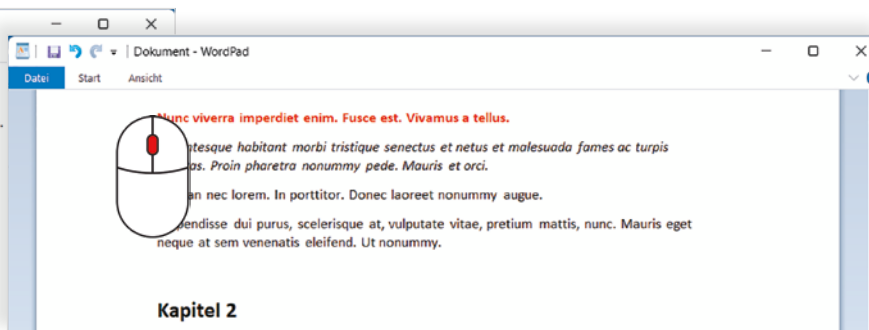
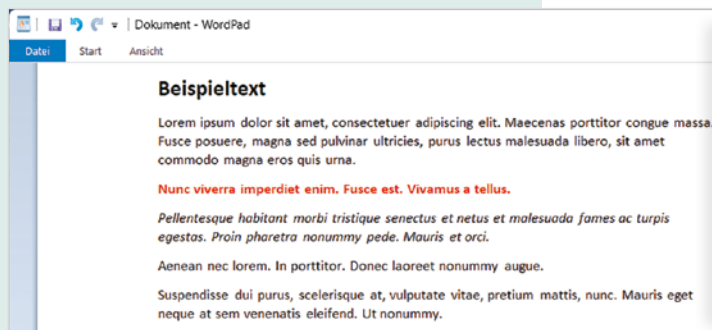
☞ Drücken Sie 1x kurz die rechte Maustaste, als Beispiel im Bild links: Die Befehle zum Papierkorb anzeigen.

Achtung: Zur Ausführung eines Befehls müssen Sie wieder die linke Maustaste betätigen.

Bildschirmausschnitt verschieben (Scrollen)

Häufig kann der Inhalt nicht vollständig angezeigt werden, dann müssen Sie den sichtbaren Bildschirmausschnitt nach oben oder unten bzw. nach rechts oder links verschieben, dies bezeichnet man als Scrollen.

☞ Zeigen Sie in den betreffenden Bereich und drehen Sie das Mausehrädchen.



Touchpad statt Maus

Ein Laptop oder Notebook kann zusätzlich oder anstelle einer Maus mit einem Touchpad bedient werden. Das Touchpad besteht aus einer berührungsempfindlichen Fläche und befindet sich unterhalb der Laptop-Tastatur. In das Touchpad integriert sind meist zwei Tasten, die Sie wie die linke und rechte Maustaste verwenden (siehe Maus). Die Bedienung ist ähnlich der Maus. Moderne Multi-Touchpads unterstützen auch Fingergesten, beispielsweise Wischen (siehe nächste Seite).

- Wenn Sie mit dem Zeigefinger leicht über die Fläche **1** streichen, dann wandert auf dem Bildschirm der Mauszeiger mit.
- **Klicken:** Tippen Sie einmal leicht auf die Fläche **1** oder drücken Sie die linke Taste **2**.
- **Doppelklick:** Tippen Sie zweimal kurz hintereinander oder drücken Sie zweimal die linke Taste **2**.
- **Rechtsklick:** Drücken Sie die rechte Taste **3**.
- **Element verschieben, ziehen:** Drücken Sie die linke Taste **2** und halten Sie die Taste gedrückt, gleichzeitig streichen Sie mit dem Finger über die Touchpad-Fläche **1** (siehe Maus).
- **Scrollen:** Ziehen Sie mit zwei Fingern nach oben oder unten. Manchmal finden Sie auch auf dem Touchpad zusätzlich rechts einen vertikalen Scrollbalken zum Verschieben des Bildschirmausschnitts. Falls beides nicht funktionieren sollte, müssen Sie den Scrollbalken am rechten Rand des jeweiligen Fensters verschieben.



Falls das Touchpad Ihres PCs keine gesonderten Tasten aufweist, tippen Sie stattdessen einfach in die linke bzw. rechte untere Ecke.

Tipp: Wenn Ihnen bei längerem Arbeiten am Computer die Bedienung des Touchpads zu umständlich oder zu langsam erscheint, dann schließen Sie einfach zusätzlich eine Maus an.

1.2 Touchscreen und Fingerbedienung

Als Touchscreen bezeichnet man einen berührungsempfindlichen Bildschirm, mit dem Tablet-PCs und einige Laptops ausgestattet sind. Anstelle von Maus und Tastatur erfolgt dann die Bedienung des Computers durch Antippen und Wischbewegungen mit dem Finger direkt auf den Bildschirm. Die wichtigsten Gesten:



Antippen

➤ Zum Ausführen eines Befehls oder Starten einer App tippen Sie auf dem Bildschirm mit dem Zeigefinger leicht auf diese Stelle. Dies entspricht dem einfachen Klicken mit der linken Maustaste.

Rechtsklick

➤ Berühren Sie auf das Element und halten Sie den Finger einige Sekunden gedrückt.



Blättern

➤ Mit einer Wischbewegung von der Bildschirmmitte nach oben oder unten bzw. nach rechts oder links verschieben Sie den Bildschirmausschnitt (scrollen).



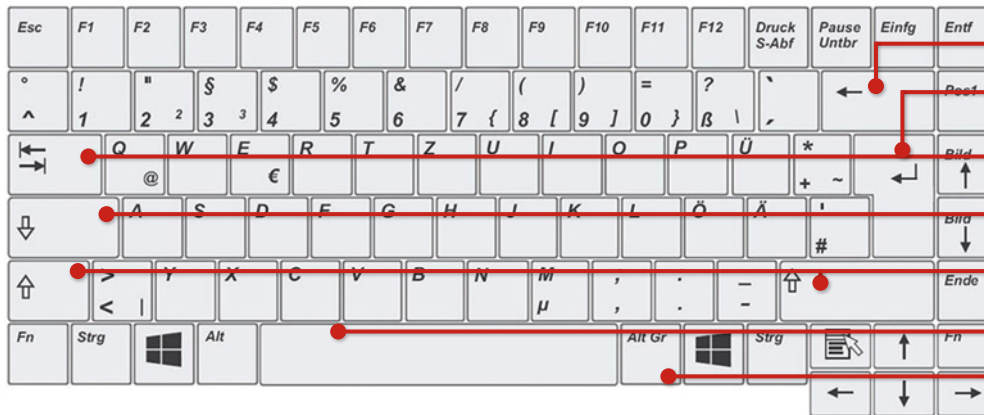
Zoom

➤ Berühren Sie den Bildschirm mit zwei Fingern und spreizen Sie die Finger zum Vergrößern bzw. führen zum Verkleinern Ihre Finger zusammen, siehe Abbildung links.

1.3 Tastatur

Eine Tastatur ist bei einem Laptop bereits im Gerät integriert, kann aber auch zusätzlich separat angeschlossen werden. Je nach Größe kann noch ein zusätzlicher Ziffernblock vorhanden sein. Die Anordnung der übrigen Tasten ist immer gleich.

Wichtige Tasten in der Übersicht



Korrekturtaste (Rückschritt-Taste)

Neuer Absatz / Neue Zeile

Tabulatortaste

Feststelltaste

Umschalt-Taste (Großschreibung) links

Umschalt-Taste (Großschreibung) rechts

Leer-Taste (Wortzwischenraum)

Drittbelegung eingeben

Großbuchstaben

Drücken Sie zuerst eine der **Umschalt**-Tasten und halten Sie diese gedrückt, während Sie einen Buchstaben tippen. Dann lassen Sie die Tasten wieder los.

Sonderzeichen (z. B. ! % ?)

Ausrufezeichen, Prozentzeichen und andere Sonderzeichen finden Sie als zweites Zeichen auf den Tasten der Zahlenreihe. Zur Eingabe dieser Zeichen benötigen Sie genau wie für Großbuchstaben die **Umschalt**-Taste.



Die Umschalt-Taste wird manchmal auch als Shift-Taste bezeichnet



Achtung Feststelltaste!



Die **Feststelltaste** schaltet um auf dauerhafte Großschreibung und Sie erzeugen dieses bEISPIEL. Meist wird die Feststelltaste versehentlich aktiviert, zum Ausschalten drücken Sie einfach nochmals die Feststelltaste. Die aktivierte Feststelltaste ist auch an einer Kontrollleuchte der Tastatur zu erkennen.

Die Eingabetaste wird auch als Enter- oder Return-Taste bezeichnet.



Eine neue Zeile beginnen

Schreibprogramme berücksichtigen automatisch das Ende einer Zeile. Sobald während des Schreibens ein Wort nicht mehr in die Zeile passt, wandert dieses Wort automatisch an den Beginn der nächsten Zeile. Sie können also die Zeilenschaltung beruhigt Ihrem Schreibprogramm überlassen.

-  Wenn Sie trotzdem eine neue Zeile beginnen möchten, beispielsweise nach einer Überschrift, dann betätigen Sie die **Eingabetaste**. Damit beenden Sie gleichzeitig den Absatz.
-  Neben der Texteingabe dient die **Eingabetaste** auch dazu, einen markierten Befehl auszuführen.



Buchstaben löschen

Wenn Sie sich während der Eingabe vertippt haben, dann drücken Sie die **Korrektur-** oder **Rückschritt-**Taste (engl. Backspace), um das zuletzt eingegebene oder mehrere Zeichen wieder zu löschen.




Noch mehr Sonderzeichen

Das Eurozeichen € und das @-Zeichen, das Sie wahrscheinlich als Bestandteil von E-Mail-Adressen kennen, befinden sich auf den Tasten E und Q. Zur Eingabe dieser Zeichen benötigen Sie zusätzlich die **Alt Gr** Taste. Halten Sie diese Taste gedrückt, während Sie auf die Buchstaben-Taste E oder Q tippen.


Größere Abstände zwischen Wörtern im Text

Die **Tabulator**-Taste (kurz: **Tab**-Taste) erzeugt größere Abstände, z. B. zwischen Wörtern. Jeder Tastendruck bewegt die Einfügemarke um 1,25 cm nach rechts.

Tastenkombinationen

Viele Befehle lassen sich über Tastenkombinationen schneller ausführen. Diese Kombinationen bestehen meist aus einem Buchstaben in Verbindung mit der Strg-, der Alt- oder der Windows-Taste .

So geben Sie eine Tastenkombination ein, Beispiel und E:

Drücken Sie die Windows-Taste  und halten Sie die Taste gedrückt, während Sie kurz die zweite Taste **E** drücken. Dann lassen Sie beide Tasten los.

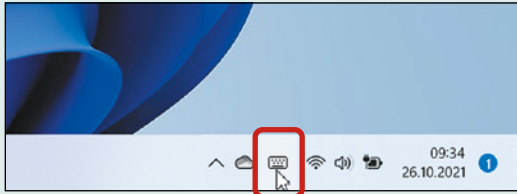
Tipp: Auf einer Laptop-Tastatur befindet sich noch die **Fn** (Funktions) Taste. Mit dieser Taste zusammen mit einer zweiten Taste können Sie zusätzliche Funktionen mit der Tastatur ausführen, zum Beispiel Bildschirm-Helligkeit oder Lautstärke regeln. Allerdings ist die Belegung der Tasten je Hersteller unterschiedlich.


Bildschirmtastatur

Einige PCs mit Touchscreen, zum Beispiel Tablet-PCs, besitzen keine integrierte Tastatur. In diesem Fall verwenden Sie die Bildschirm-Tastatur. Diese wird meist automatisch eingeblendet, sobald Sie in ein Eingabefeld tippen, zum Beispiel wenn die Eingabe eines Kennwortes erforderlich ist. Zudem ist in der rechten unteren

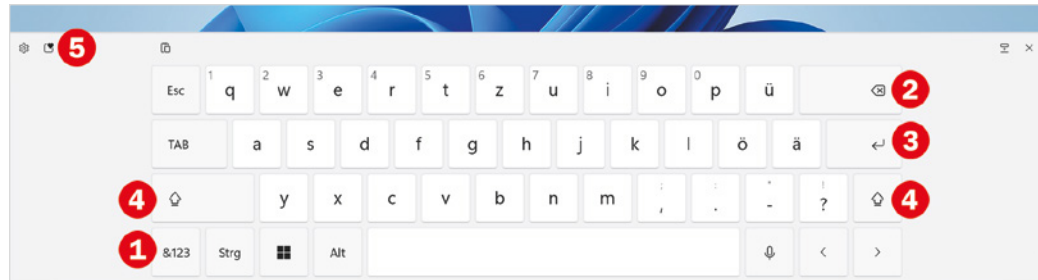


Eine Übersicht über nützliche Tastenkombinationen finden Sie am Ende dieses Buches.



Ecke des Bildschirms ein kleines Tastatursymbol  sichtbar, das Sie nur antippen brauchen, um die Tastatur einzublenden.

- Auf den ersten Blick fehlen der Bildschirmstastatur die Zahlen. Zum Einblenden von Zahlen und Sonderzeichen anstelle der Buchstaben, betätigen Sie die Taste **&123** **1**.



- Wie auf jeder Tastatur finden Sie auch hier eine Korrekturtaste **2**, die Eingabetaste **3** und zwei Tasten zur Eingabe von Großbuchstaben **4** (Umschalt- oder Shift-Taste).
- Mit dieser Taste **5** können Sie kleine Bilder und Symbole wie im Bild unten einfügen.



2

Der erste Start

Sie lernen...

- welche Einstellungen Sie beim ersten Start von Windows vornehmen müssen
- wie Sie ein Microsoft-Konto einrichten

Was Sie bereits wissen sollten...

- Umgang mit Maus, Touchpad oder Touchscreen

Die folgenden Einstellungen müssen nur beim ersten Mal vorgenommen werden. Falls dies bereits geschehen ist, können Sie also dieses Kapitel beruhigt übergehen.

Info: Ähnlich der Kontonummer bzw. IBAN und PIN eines Bankkontos besteht ein Microsoft-Konto aus einer eindeutigen E-Mail Adresse und dem dazugehörigen Kennwort, mit dem Sie Zugriff auf Ihr Konto erhalten.

Aus Sicherheitsgründen verwenden Sie jedoch zur Anmeldung am PC eine PIN, die Sie während der Einrichtung vereinbaren.

Grundeinstellungen beim ersten Start

Beim Kauf eines neuen Computers befindet sich Windows 11 in den allermeisten Fällen bereits auf dem Gerät. Allerdings sind noch einige persönliche Einstellungen und Anpassungen nötig; diese werden automatisch angefordert, nachdem Sie den Computer zum ersten Mal eingeschaltet haben.

Haben Sie ein Microsoft-Konto?

Was ist ein Microsoft-Konto und wozu wird es benötigt?

Im Verlauf der Ersteinrichtung Ihres PCs werden Sie unter anderem aufgefordert, sich mit einem Microsoft-Konto anzumelden. Ein Microsoft-Konto kann kostenlos bei Microsoft registriert werden und besteht aus einer E-Mail Adresse und dem dazugehörigen Kennwort. Es berechtigt unter anderem zur Nutzung verschiedener Microsoft-Dienste, z. B. eines kostenlosen Speichers in der Cloud oder Beziehen von Apps im Microsoft-Store.

Vielleicht haben Sie bereits ein Microsoft-Konto?

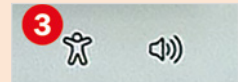
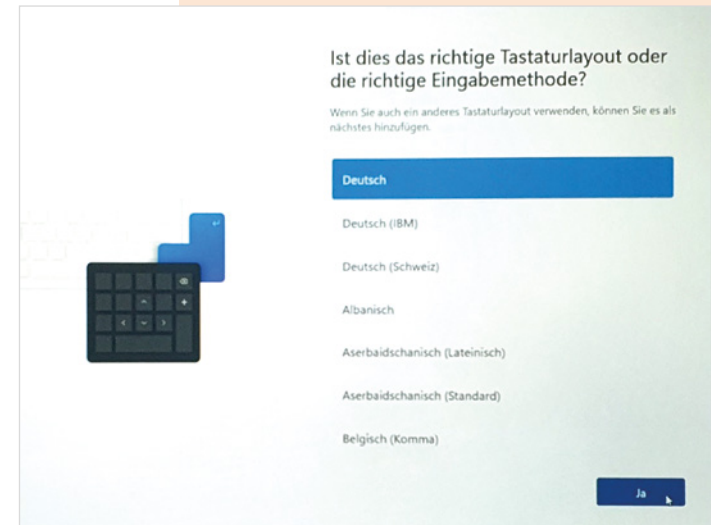
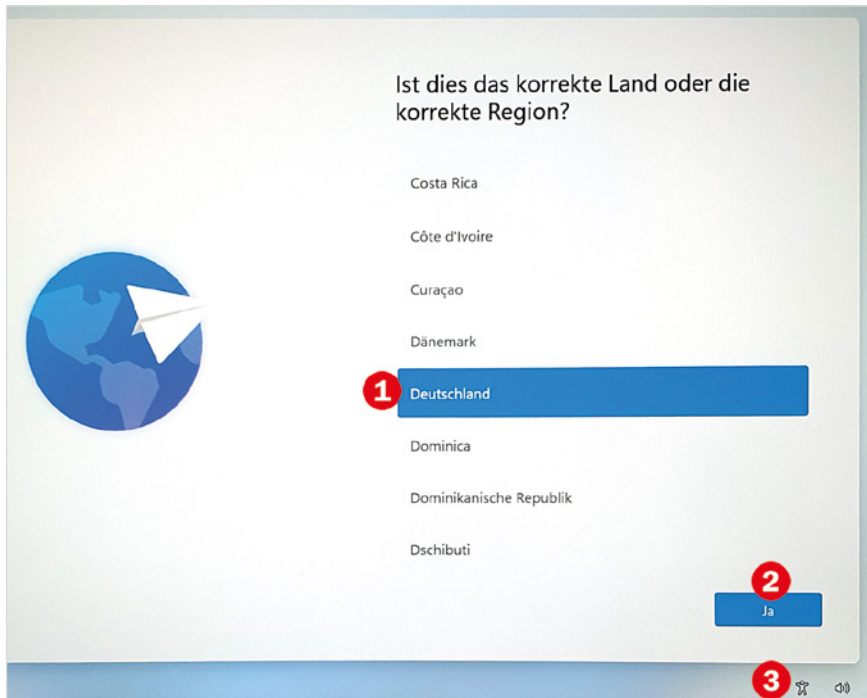
- Wenn Sie bereits Windows 10 auf einem anderen Gerät genutzt haben, dann verfügen Sie auch über ein Microsoft-Konto und können dieses verwenden.
- Besitzen Sie eine E-Mail-Adresse? Wenn diese eine der folgenden Endungen aufweist, dann handelt es sich um ein Microsoft-Konto: @hotmail.de; @hotmail.com; @live.de; @outlook.de oder @outlook.com.
- Haben Sie noch kein Microsoft-Konto, dann erstellen Sie ein solches Konto während des Einrichtungsvorgangs. Dazu sind nur wenige Schritte erforderlich, die genaue Vorgehensweise finden Sie ab Seite 40.

2.1 Grundlegende Geräteeinstellungen

Land und Tastaturlayout

Wenn noch nichts anderes festgelegt wurde, erscheint im ersten Schritt die Frage nach Ihrem Land oder der Region. Ist das Land bereits richtig ausgewählt, im Bild unten *Deutschland* **1**, dann klicken Sie zur Bestätigung auf *Ja* **2**. Andernfalls müssen Sie Ihr Land zuerst in der Liste anklicken, bevor Sie auf *Ja* klicken.

Tipp: Wenn Sie sich die Einstellungen zum Einrichten vorlesen lassen möchten, dann klicken oder tippen Sie dazu rechts unten auf dieses Symbol **3**. Das Symbol rechts daneben regelt die Lautstärke.



Hinweis: Anschließend bietet Windows das Hinzufügen eines zweiten Tastaturlayouts an. Dies ist im Normalfall nicht erforderlich, klicken Sie auf *Überspringen*.

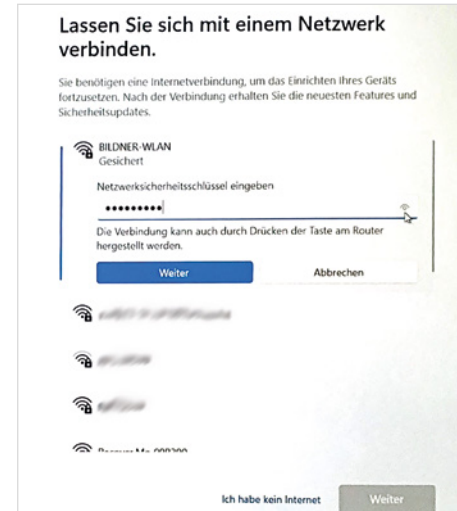
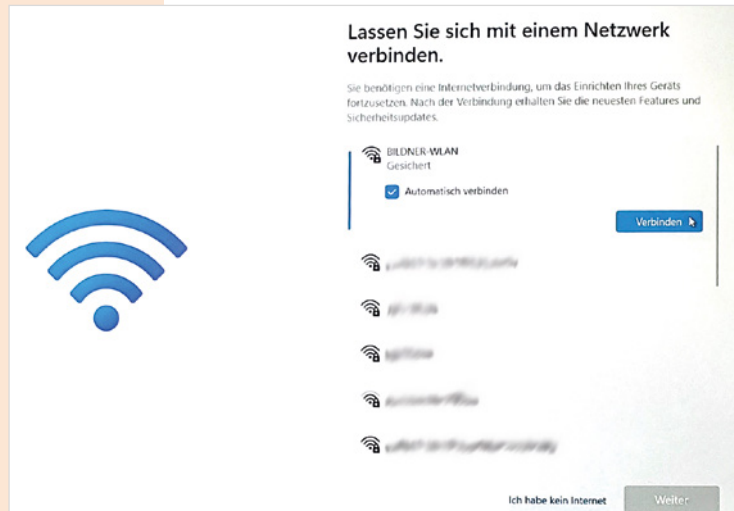
Info: Für spätere Anmeldungen am PC ist eine Internetverbindung nicht zwingend erforderlich.

Das Tastaturlayout und damit die Anordnung der Tasten ist länderabhängig, daher dürfte im nächsten Schritt *Deutsch* als Tastaturlayout bereits richtig ausgewählt sein und Sie brauchen nur noch auf *Ja* klicken (Bild auf der vorherigen Seite).

Internetverbindung herstellen

Windows erfordert eine Anmeldung mit einem Microsoft-Konto. Da es sich hierbei um ein Online-Konto handelt, ist während ersten Anmeldung eine Internetverbindung erforderlich, diese stellen Sie im nächsten Schritt her.

- ➔ Klicken Sie in der Liste der verfügbaren Netzwerke auf Ihr WLAN und anschließend auf *Verbinden*. Geben Sie danach den dazugehörigen Netzwerksicherheitsschlüssel bzw. das Kennwort Ihres WLAN ein und klicken Sie auf *Weiter*. Die Verbindung wird geprüft und wenn das Kennwort korrekt war, sind Sie jetzt mit dem Internet verbunden. Klicken Sie auf *Weiter*.

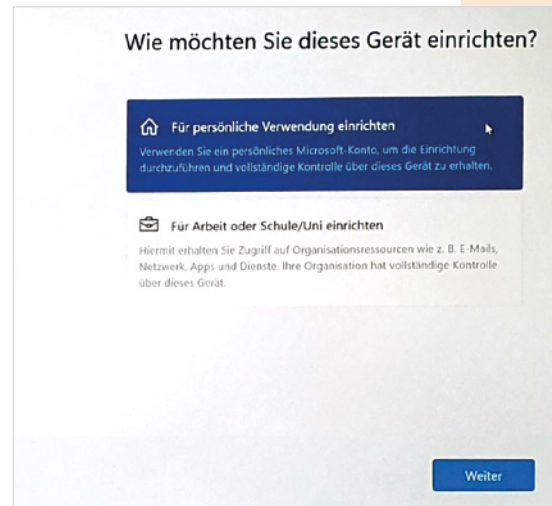
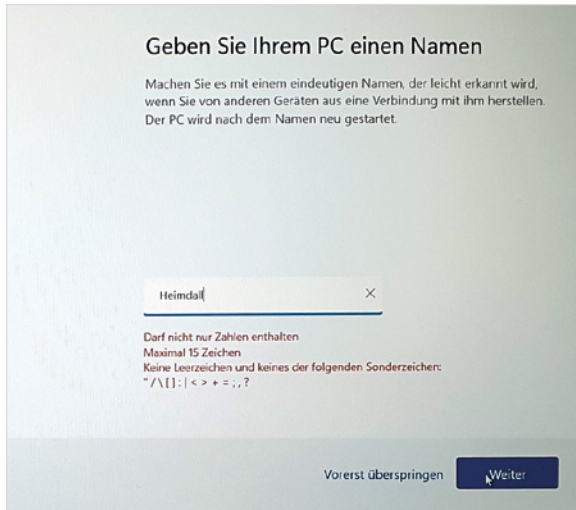


Geben Sie Ihren PC einen Namen

Anschließend haben Sie die Möglichkeit, Ihrem PC einen Namen zu geben. Dieser ist nicht zwingend erforderlich, erleichtert aber z. B. das Auffinden in einem Netzwerk. Beachten Sie bei der Wahl des Namens, dass dieser maximal 15 Zeichen lang sein darf und die unterhalb aufgeführten Sonderzeichen, z. B. / und : nicht enthalten darf. Klicken Sie auf [Weiter](#) oder, falls Sie noch keinen Namen vergeben möchten, auf [Vorerst überspringen](#).

Wie möchten Sie das Gerät einrichten?

☞ Im nächsten Schritt geben Sie an, wie Sie den PC einrichten möchten: Wenn Sie Ihren Computer privat nutzen, dann klicken oder tippen Sie auf [Für persönliche Verwendung einrichten](#) und klicken dann auf [Weiter](#).



Wir gehen in diesem Buch davon aus, dass Sie Ihren Computer privat und unabhängig von einer Firma nutzen.


Für Arbeit oder Schule/Uni einrichten wird nur benötigt, wenn Sie Zugriff auf die dazugehörigen Ressourcen erhalten möchten. In diesem Fall ist auch eine spezielle Anmelde-ID erforderlich, die Sie vom System-Administrator Ihrer Firma erhalten.

2.2 Anmeldung einrichten

Konto bestätigen:

Wenn Sie sich mit Ihrem Microsoft-Konto auf einem neuen Gerät anmelden, müssen Sie aus Sicherheitsgründen Ihre Identität bestätigen. Geben Sie die, bei Ihrem Konto hinterlegte zweite E-Mail Adresse oder Mobilfunknummer und anschließend den, auf diesem Weg erhaltenen Code ein.

Tipp: Kennwort in Klarschrift anzeigen

Mit Klick auf das Auge  rechts im Eingabefeld können Sie zur Kontrolle das Kennwort in Klarschrift statt der Punkte anzeigen.

Bei der Einrichtung für private Zwecke bzw. persönliche Verwendung (siehe oben) müssen Sie anschließend ein Microsoft-Konto zur Anmeldung angeben. Wenn Sie bereits über ein Microsoft-Konto verfügen, also z. B. eine E-Mail-Adresse besitzen, die auf @outlook.de, @hotmail.com oder @live.de endet, so geben Sie die E-Mail Adresse Ihres Kontos ein **1** und klicken auf *Weiter*. Geben Sie danach das dazugehörige Kennwort Ihres Kontos ein und klicken Sie auf *Anmelden* **3**.

Besitzen Sie dagegen noch kein Microsoft-Konto, so klicken Sie auf *Dann erstellen Sie jetzt eins* **2**. Die weitere Vorgehensweise lesen Sie auf Seite 40 ff. nach.



Fügen Sie Ihr Microsoft-Konto hinzu

Ein Konto verbindet Ihr Gerät über Microsoft Apps und -Dienste wie Office, OneDrive, Edge und die Microsoft Store.

Microsoft

Anmelden

mani.muster@outlook.de **1**

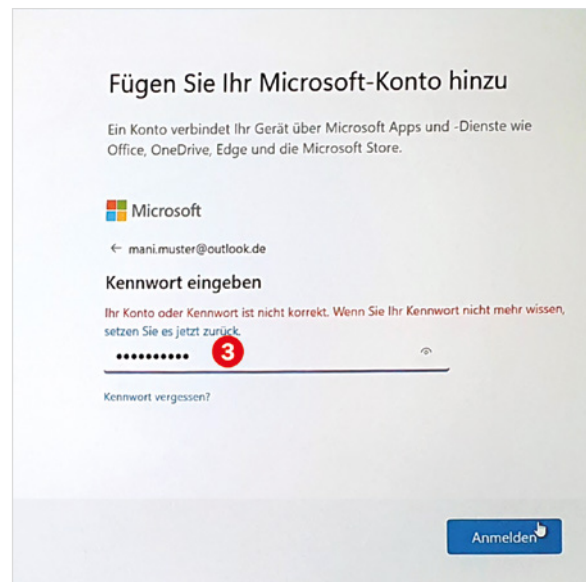
Sie haben noch kein Konto? Dann erstellen Sie jetzt eins! **2**

Mit Sicherheitsschlüssel anmelden (?)

Anmeldeoptionen

Durch Auswahl von **Weiter** stimmen Sie dem Microsoft-Servicevertrag und den Bestimmungen zu Datenschutz und Cookies zu.

Weiter



Fügen Sie Ihr Microsoft-Konto hinzu

Ein Konto verbindet Ihr Gerät über Microsoft Apps und -Dienste wie Office, OneDrive, Edge und die Microsoft Store.

Microsoft

← mani.muster@outlook.de

Kennwort eingeben

Ihr Konto oder Kennwort ist nicht korrekt. Wenn Sie Ihr Kennwort nicht mehr wissen, setzen Sie es jetzt zurück.

..... **3**

Kennwort vergessen?

Anmelden

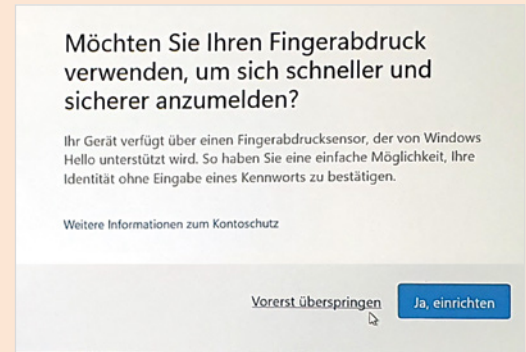
PIN und weitere Anmeldeoptionen einrichten

Da gute Kennwörter schwer zu merken und umständlich einzugeben sind, bietet Windows je nach Ausstattung des Geräts verschiedene Möglichkeiten zur späteren Anmeldung an. Verfügt Ihr PC beispielsweise über einen Fingerabdrucksensor, dann können Sie die Anmeldung per Fingerabdruckererkennung einrichten.

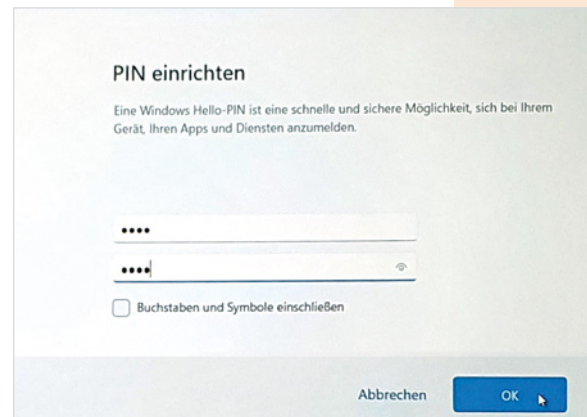
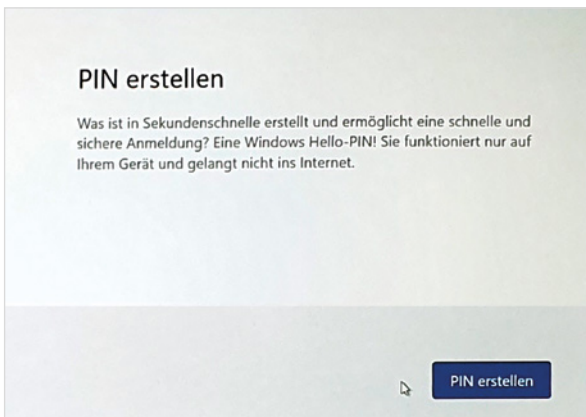
- ☛ Klicken Sie dazu auf *Ja, einrichten*, anschließend werden Sie mehrmals aufgefordert, einen Finger auf den Sensor aufzulegen und wieder anzuheben, bis der Fingerabdruck vollständig erkannt ist.
- ☛ Wenn Sie die Anmeldung per Fingerabdruck zunächst nicht einrichten möchten, dann klicken Sie auf *Vorerst überspringen*

PIN erstellen

Unabhängig von sonstigen Anmeldeoptionen müssen Sie anschließend eine PIN vereinbaren. Dabei handelt es sich um eine vierstellige, frei wählbare Zahl, die Sie künftig statt Ihres Kennworts zur Anmeldung am PC verwenden.



Wie die Fingerabdruckererkennung nachträglich einrichten, lesen Sie in Kapitel 10 nach.



Info: Die nachfolgenden Einstellungen zum Datenschutz werden nicht nur bei der Ersteinrichtung, sondern manchmal auch nach größeren Updates von Windows erneut abgefragt. Allerdings können sich Wortlaut und Reihenfolge geringfügig ändern. Details zu den nachfolgenden Einstellungen und wie Sie diese in den Windows-Einstellungen nachträglich ändern, lesen Sie in Kapitel 10 dieses Buches.

☛ Klicken Sie auf *PIN erstellen* (Bild auf der vorherigen Seite) und geben Sie im nachfolgenden Fenster eine vierstellige Zahl in das Feld ein. Aus Sicherheitsgründen müssen Sie die PIN im Feld darunter ein zweites Mal eingeben. Klicken Sie dann auf *OK*.

2.3 Datenschutzeinstellungen

Nach dem Einrichten des Kontos treffen Sie noch einige Entscheidungen zum Datenschutz. Alle nachfolgend beschriebenen Einstellungen können auch zu einem späteren Zeitpunkt eingesehen und aktiviert oder deaktiviert werden, Details hierzu lesen Sie in Kapitel 10 nach.

Microsoft und Apps den Standort verwenden lassen

Manche Apps können anhand Ihres Standorts Wetterbericht, Wegbeschreibungen oder Empfehlungen für nahe gelegene Restaurants erstellen. Dazu müssen Sie Ihre Erlaubnis erteilen. Klicken Sie auf *Ja* **1** oder *Nein* und dann auf *Annehmen* **2** (s. Bild auf der nächsten Seite). Falls Sie dies nicht erlauben möchten, können Sie auch nachträglich in den betreffenden Apps, z. B. Wetter oder Karten Ihren Standort hinterlegen.

Mein Gerät suchen

Als Nächstes bietet Microsoft an, Ihr Gerät anhand der Standortdaten zu orten, falls Sie es einmal verlieren sollten. Falls Sie ein mobiles Gerät, z. B. Tablet, verwenden und dieses Angebot nutzen möchten, dann klicken Sie auf *Ja*. Andernfalls klicken Sie auf *Nein* und dann auf *Annehmen* **3**.

Microsoft und Apps den Standort verwenden lassen

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend **Annehmen** aus, um sie zu speichern. Unter dem Link **Weitere Informationen** erfahren Sie mehr über diese Einstellungen, wie Sie diese ändern können, die Funktionsweise von Microsoft Defender SmartScreen und die zugehörigen Datenübertragungen und Datennutzungen.

 **Ja** 1

Nutzen Sie positionsbasierte Features wie Wegbeschreibungen und den Wetterbericht. Lassen Sie zu, dass Windows und Apps Ihre Position abfragen. Microsoft verwendet Ihre Standortdaten, um Positionsdienste zu verbessern.


 **Nein**

Sie können keine positionsbasierten Features wie Wegbeschreibungen und den Wetterbericht oder andere Dienste nutzen, die Ihre Position benötigen, um ordnungsgemäß zu funktionieren.


[Weitere Informationen](#)
Annehmen 
2

Mein Gerät suchen


Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend **Annehmen** aus, um sie zu speichern. Unter dem Link **Weitere Informationen** erfahren Sie mehr über diese Einstellungen, wie Sie diese ändern können, die Funktionsweise von Microsoft Defender SmartScreen und die zugehörigen Datenübertragungen und Datennutzungen.

 **Ja**

Aktivieren Sie die Option „Mein Gerät suchen“ und verwenden Sie die Standortdaten Ihres Geräts, um das Gerät zu orten, wenn Sie es verlieren. Sie müssen sich mit Ihrem Microsoft-Konto bei Windows anmelden, um diese Funktion verwenden zu können.

 **Nein**

Windows kann Ihnen nicht bei der Suche nach Ihrem Gerät helfen, wenn Sie es verlieren.

[Weitere Informationen](#)
Annehmen 
3

Diagnosedaten an Microsoft senden

Bei auftretenden Fehlern und eventuellen Programmabstürzen sendet Windows automatisch bestimmte Informationen zu Ihrem Gerät, Einstellungen und verwendeten Apps an Microsoft. Diese dienen der Verbesserung von Windows und können helfen, eventuell auftretende Probleme und Fehler zu beheben. Den Umfang legen Sie im nächsten Schritt fest (Bild auf der nächsten Seite). Klicken Sie auf eine Option und dann auf [Annehmen](#).

- Mit der Auswahl *Optional* erhalten Sie bei auftretenden Problemen mit Hard- oder Software Vorschläge zur Behebung, diese Auswahl unterstützt auch die automatische Problembehebung von Windows.


- *Nur erforderlich* beschränkt dagegen das Senden der Diagnosedaten auf das erforderliche Minimum und sollte gewählt werden, wenn Sie Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten legen.

Freihand und Eingabe verbessern


Auf Geräten mit Finger- oder Stiftbedienung können Ihre Eingaben zur besseren Erkennung an Microsoft gesendet werden. Hier können Sie problemlos auf *Nein* klicken, die Funktionsfähigkeit Ihres PCs wird dadurch nicht beeinträchtigt. Klicken Sie anschließend auf *Annehmen*.

Diagnosedaten an Microsoft senden

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend **Annehmen** aus, um sie zu speichern. Unter dem Link **Weitere Informationen** erfahren Sie mehr über diese Einstellungen, wie Sie diese ändern können, die Funktionsweise von Microsoft Defender SmartScreen und die zugehörigen Datenübertragungen und Datennutzungen.

 **Optional einschließen**

Senden Sie Informationen über die Websites, die Sie besuchen, und darüber, wie Sie Anwendungen und Funktionen verwenden, sowie zusätzliche Informationen über die Integrität des Geräts, die Geräteaktivität und die erweiterte Fehlerberichterstattung. Diagnosedaten werden dazu verwendet, Windows sicher und aktuell zu halten, Probleme zu beheben und Produktverbesserungen vorzunehmen. Erforderliche Diagnosedaten werden immer mitgesendet, wenn Sie optionale Diagnosedaten senden möchten. Unabhängig von Ihrer Wahl wird Ihr Gerät ebenso sicher sein und normal funktionieren.


 **Nur Erforderlich**

Sendet nur Informationen zum Gerät, zu den Einstellungen und Funktionen und dazu, ob es ordnungsgemäß funktioniert. Die Diagnosedaten werden genutzt, um Windows sicher und auf dem neuesten Stand zu halten, um Probleme zu beheben und


Weitere Informationen **Annehmen**

Freihand und Eingabe verbessern

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend **Annehmen** aus, um sie zu speichern. Unter dem Link **Weitere Informationen** erfahren Sie mehr über diese Einstellungen, wie Sie diese ändern können, die Funktionsweise von Microsoft Defender SmartScreen und die zugehörigen Datenübertragungen und Datennutzungen.

 **Ja**

Senden Sie optionale Diagnosedaten für Freihand und Eingabe an Microsoft, um die Funktionen für Spracherkennung und Vorschläge der Microsoft-Apps und -Dienste zu verbessern.

 **Nein**

Verwenden Sie meine Diagnosedaten nicht, um die Spracherkennungs- und Vorschlagsfunktionen von Microsoft-Apps und -Diensten zu verbessern.

Weitere Informationen **Annehmen**

Mithilfe von Diagnosedaten angepasste Erfahrungen erhalten

Aufgrund der, an Microsoft gesendeten Diagnosedaten können Sie entsprechend angepasste Empfehlungen und Tipps, also Werbung erhalten. Hier gilt: Klicken Sie im Zweifelsfall auf [Nein](#) und anschließend auf [Annehmen](#).

Apps Werbe-ID verwenden lassen

Die Werbe-ID dient dazu, auf Ihre Interessen zugeschnittene Werbung anzuzeigen, beispielsweise während Sie im Internet surfen. Auch hier können Sie problemlos auf [Nein](#) und anschließend auf [Annehmen](#) klicken.

Mithilfe von Diagnosedaten angepasste Erfahrungen erhalten

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend **Annehmen** aus, um sie zu speichern. Unter dem Link **Weitere Informationen** erfahren Sie mehr über diese Einstellungen, wie Sie diese ändern können, die Funktionsweise von Microsoft Defender SmartScreen und die zugehörigen Datenübertragungen und Datennutzungen.

Ja

Erlauben Sie Microsoft, Ihre Diagnosedaten zu verwenden, ausgenommen Informationen zu den von Ihnen besuchten Websites, um Ihnen personalisierte Tipps, Werbung und Empfehlungen zur Verbesserung ihrer Erfahrung mit Microsoft bereitzustellen.

Nein

Die angezeigten Tipps, Anzeigen und Empfehlungen sind allgemeiner und möglicherweise weniger relevant für Sie.

[Weitere Informationen](#) [Annehmen](#)

Apps Werbe-ID verwenden lassen

Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend **Annehmen** aus, um sie zu speichern. Unter dem Link **Weitere Informationen** erfahren Sie mehr über diese Einstellungen, wie Sie diese ändern können, die Funktionsweise von Microsoft Defender SmartScreen und die zugehörigen Datenübertragungen und Datennutzungen.

Ja

Apps können Werbe-IDs verwenden, um in Übereinstimmung mit den Datenschutzrichtlinien des App-Anbieters besser personalisierte Anzeigen bereitzustellen.

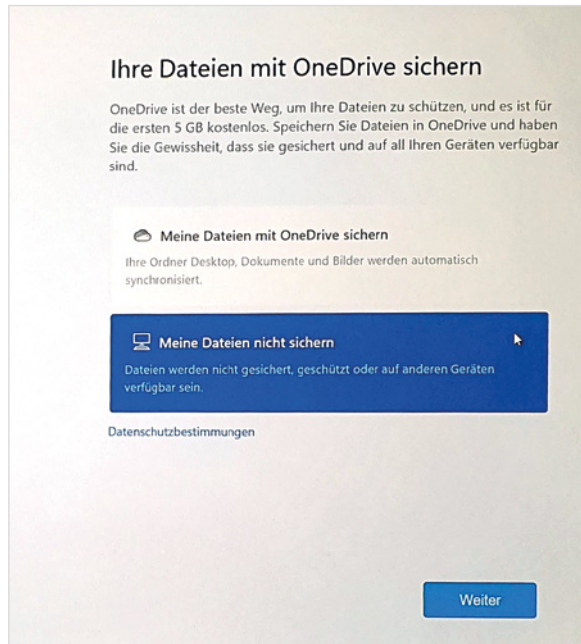
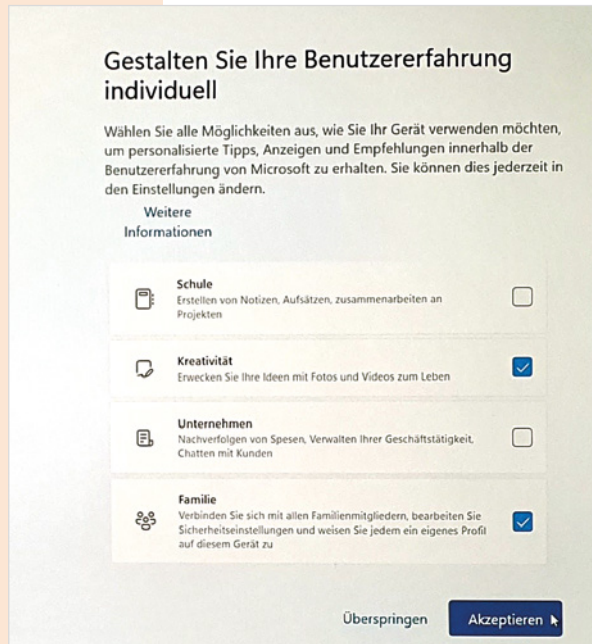
Nein

Die Anzahl der Anzeigen, die Sie sehen, ändert sich nicht, sie sind möglicherweise nur weniger relevant für Sie.

[Weitere Informationen](#) [Annehmen](#)

Individuelle Benutzererfahrung

Auch die nächste Frage bezieht sich auf personalisierte Tipps und Anzeigen und zu diesem Zweck können Sie die Verwendung Ihres PCs näher definieren. Wenn Sie dies nicht wünschen, dann klicken Sie auf *Überspringen*.



Als Server bezeichnet man Computer, die über das Internet verschiedene Dienste, z. B. Datensicherung anbieten. Näheres zu OneDrive lesen Sie in Kapitel 8.9 nach.

Datensicherung mit OneDrive

Zusammen mit Ihrem Microsoft-Konto steht Ihnen unter der Bezeichnung OneDrive zusätzlicher Speicherplatz in der Cloud, genauer gesagt auf einem Microsoft-Server zur Verfügung. Microsoft bietet Ihnen im nächsten Schritt an (siehe

Bild oben), Ihre Daten, also z. B. alle Textdokumente und Fotos automatisch auf OneDrive zu sichern. Dies schützt Sie zwar bei einem etwaigen Ausfall Ihres Geräts vor Datenverlust, allerdings reicht in der kostenlosen Version der verfügbare Speicherplatz von 5 GB (Gigabyte) bei weitem nicht aus, um beispielsweise eine umfangreiche Fotosammlung zu speichern.

👉 Wenn Sie nicht Microsoft 365 kostenpflichtig abonniert haben, dann klicken Sie auf [Meine Dateien nicht sichern](#) und danach auf [Weiter](#).

Office-Premium-Apps bzw. Microsoft 365 testen

👉 Abschließend bietet Ihnen Microsoft das kostenlose Testen von Office-Apps mit Microsoft 365 an. Klicken Sie auf [Nein, danke](#), wenn Sie Microsoft 365 nicht abonnieren möchten.

**Testen Sie Office-Premium-Apps
kostenlos mit Microsoft 365**



- ✓ **Premium-Office-Apps**
Zusammenarbeiten in Word, Excel, PowerPoint und mehr.
- ✓ **Abonnement freigeben**
Ein Abonnement kann mit bis zu 5 verschiedenen Personen geteilt werden.
- ✓ **Überall verfügbar**
Greifen Sie auf Dateien mit 1 TB Cloud-Speicher pro Person zu, bearbeiten Sie sie und geben Sie sie frei.

Sie benötigen eine Kreditkarte, um Ihren 1-Monats-Testzeitraum zu beginnen. Danach kostet die Microsoft 365 Family 99,00 € inkl. MwSt. pro Jahr. Sie können jederzeit kündigen, um zukünftige Gebühren zu vermeiden, indem Sie Ihr Microsoft-Konto besuchen.

Ich habe einen Product Key

[Nein, danke](#) [Kostenlos ausprobieren](#)

Hinweis: Wenn Sie dagegen Microsoft 365 kostenpflichtig abonniert haben, dann verfügen Sie über 1 TB (Terabyte) Speicherplatz. Damit ist die Datensicherung auf OneDrive kein Problem.

Info: Gemeint ist damit ein Paket, das unter anderem das bekannte Schreibprogramm Microsoft Word, die Tabellenkalkulation Microsoft Excel, das Präsentationsprogramm PowerPoint sowie 1 TB Speicherplatz in der Cloud umfasst. Kostenlos ist dabei allerdings nur ein einmonatiger Testzeitraum, anschließend müssen Sie Microsoft 365 für 99 Euro im Jahr abonnieren.

Zuletzt wird Ihr PC entsprechend eingerichtet, dies kann einige Minuten dauern. Schalten Sie aber während dieser Zeit den Computer nicht aus! Wie es anschließend weitergeht, lesen Sie im nächsten Kapitel.

2.4 So erstellen Sie ein Microsoft-Konto

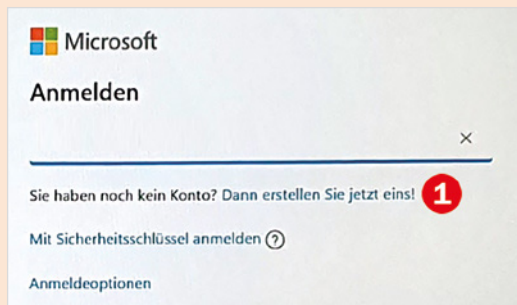
Falls Sie noch kein Microsoft-Konto besitzen, können Sie ein solches Konto während des Einrichtungsvorgangs bzw. bei der ersten Anmeldung am Gerät erstellen. Dies erfordert nur wenige Angaben und ist schnell erledigt.

➔ Dazu lassen Sie bei der Frage nach Ihrem Microsoft-Konto das Feld leer und klicken stattdessen auf *Dann erstellen Sie jetzt eins* **1**.

E-Mail Adresse

➔ Für das Konto benötigen Sie eine E-Mail Adresse. Wenn Sie eine E-Mail-Adresse besitzen, dann tippen Sie die vollständige Adresse in das Feld **2** (Bild auf der nächsten Seite) ein, z. B. peter.muster@t-online.de, und klicken auf *Weiter*.

Konto bestätigen: Wenn Sie bei der Erstellung des Microsoft-Kontos eine vorhandene E-Mail-Adresse angegeben haben, so wird anschließend eine Mail an diese Adresse gesendet. Dadurch soll sichergestellt werden, dass es sich tatsächlich um Ihre Adresse handelt. Kontrollieren Sie daher den Posteingang dieses Kontos und klicken Sie in der Mail auf den Link, um die Einrichtung abzuschließen. Gleichzeitig erhalten Sie in der Mail einen Sicherheitscode, den Sie unter Umständen nach der ersten Anmeldung mit diesem Konto eingeben müssen.



Die E-Mail Adresse kann bei jedem beliebigen Anbieter registriert sein, z. B. bei t-online oder gmail.

Neue E-Mail Adresse erstellen

Alternativ können Sie mit dem Microsoft-Konto auch eine neue E-Mail-Adresse einrichten.

- ☞ Dann klicken Sie stattdessen auf *Neue E-Mail-Adresse anfordern* **3**. Geben Sie im nachfolgenden Fenster Ihre Wunschadresse ein **4**, als Endung haben Sie die Wahl zwischen @outlook.de, @outlook.com und @hotmail.com. Klicken Sie anschließend auf *Weiter*.

The screenshot shows the Microsoft account creation interface. At the top is the Microsoft logo and the heading 'Konto erstellen'. Below it, a text input field contains 'jemand@example.com' with a red circle '2' next to it. Underneath are two links: 'Stattdessen eine Telefonnummer verwenden' and '3 Neue E-Mail-Adresse anfordern'. At the bottom, there is a link 'Benutzer ohne Microsoft-Konto hinzufügen' and two buttons: 'Zurück' and 'Weiter'.

The screenshot shows the same Microsoft account creation interface. The text input field now contains 'sabine.unsereiner' with a red circle '4' next to it, and a dropdown menu shows '@outlook.de'. The other elements, including the links and buttons, remain the same.

Kennwort vereinbaren

- ☞ Danach werden Sie aufgefordert, ein Kennwort für Ihr Konto festzulegen **5** (s. Bild auf der nächsten Seite), dieses Kennwort ist für den Zugriff auf Ihr Microsoft-Konto erforderlich. Das Kennwort können Sie frei wählen, sollten aber aus Sicherheitsgründen auf ein möglichst sicheres Kennwort achten.

Beachten Sie die Regeln für E-Mail Adressen:

- Keine Leerzeichen
- Groß- und Kleinschreibung spielt keine Rolle
- Als Sonderzeichen sind nur Punkt, Bindestrich und Unterstrich_ erlaubt

Ein gutes Kennwort sollte...

- mindestens 10 Zeichen lang sein
- Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen enthalten.